
PROGRAMMVORSCHAU

26. März bis 1. April 2018

13.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de

Nachtrag zur 11./12. Woche

Fr 16. März

0.05 Klangkunst

Kurzstrecke 71

Feature, Hörspiel, Klangkunst

Zusammenstellung:

Barbara Gerland, Ingo Kottkamp,

Marcus Gammel

Autoren/Dlf Kultur 2018/54'30

Silence and effect

Von Patrick Beyer und Jakob Wulfert

Vidal Sassoon – Inspired by

Architecture

Von Sarah Lilley

Katastrophenschutz

Von Gregor Glogowski

Neues aus der ‚Wurfsendung‘

mit Julia Tieke

Ungewöhnlich und nicht länger als 20 Minuten. Wir stellen regelmäßig innovative, zeitgemäße, radiophone Hörstücke vor.

1.00 Nachrichten

Fr 23. März

0.05 Klangkunst

☛ CTM Radio Lab: MAGMA

Von Ahmed El Ghazoly

Dlf Kultur/CTM/ORF 2018/ca. 54'30

(*Ursendung*)

Kairo heute: Was ist geblieben vom arabischen Frühling?

1.00 Nachrichten

Sa 17. März

3.05 Tonart

Filmmusik

HUGO MONTENEGRO

Hurry Sundown (Morgen ist ein neuer Tag)

JERRY GOLDSMITH

Legend

The National Philharmonic Orchestra

Moderation: Birgit Kahle

4.00 Nachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Freispiel**

Kurzstrecke 72

Feature, Hörspiel, Klangkunst

Zusammenstellung:

Barbara Gerland, Ingo Kottkamp,

Marcus Gammel

Autoren/Dlf Kultur 2018/54'30

(*Ursendung*)

Dämpferpüschel, Hammerstiel

Von Frank Schültge

Bestuystories

Von Vivien Schütz

Freier Fall

Von Susanne Franzmeyer

Neues aus der ‚Wurfsendung‘

mit Julia Tieke

Ungewöhnlich und nicht länger als 20 Minuten. Wir stellen regelmäßig innovative, zeitgemäße, radiophone Hörstücke vor.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Klassik

Moderation: Ulrike Klobes

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 120 Jahren:

Der Kruger-Nationalpark in Südafrika wird gegründet

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrerin Melitta Müller-Hansen

Evangelische Kirche


6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Jazz****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport**

 u.a. Wer bremst, hat verloren – illegale

Autorennen in den Städten

Von Manfred Götzke

14.00 Nachrichten**14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Infotag**

Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**


Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 KulturSchock**

Satire vor Ostern ohne Eier

Moderation: Andre Zantow

19.30 Zeitfragen. Feature

 Für immer stigmatisiert und ausgeschlossen?

Psychisch Kranke in Entwicklungsländern

Von Thomas Kruchem

20.00 Nachrichten**20.03 In Concert**

27. Rudolstadt-Festival

Heinepark

Aufzeichnung vom 8.7.2017

Toots and The Maytals

Moderation: Holger Beythien


Legendäre Hitlieferanten aus Jamaika mit einem sehr persönlichen Mix aus Reggae, Rocksteady und Folk.

21.00 „hartaberfair“

Moderation: Frank Plasberg

Ⓜ (Ü/ARD)

21.30 Kriminalhörspiel

 *Ost-West im Krimi-Doppelpack*

Vorgestellt von Clarisse Cossais

Gesamtlänge: ca. 59'

Verdacht

Von Dorothy Sayers

Bearbeitung: Hans Bräunlich

Regie: Werner Grunow

Mit Hannjo Hasse, Barbara Dittus,

Helga Göring, Fred Alexander, Werner

Dissel, Marion van de Kamp, Rudolf

Christoph

Rundfunk der DDR 1979

Mr Swift tut's mit Gift

Von Robert Bloch

Bearbeitung: Hermann Motschach

Regie: Sigurd König

Mit Karl Friedrich, Helga Grimme,

Luitpold Müller, Matthias Lange

SDR 1988

Eine Giftmischerin als Köchin, eine undercover ermittelnde Sekretärin und ein Stoff suchender Autor.

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

Leicht über Linz

Ein Festival mit Neuer Musik in der Anton Bruckner-Privatuniversität in Linz

Von Hubert Steins

In der jüngsten Ausgabe des Festivals ging es Carola Bauckholt um die szenische Kraft der Klangproduktion.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz

Moderation: Manuela Krause

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 50 Jahren:

Die Hochschulen führen den Numerus clausus ein

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Pfarrerin Melitta Müller-Hansen

Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Medientag**

Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Wirtschaft und Umwelt**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

☛ Lage, Lage, Lage!

Die Neuvermessung des Bodenwerts
Von Richard A. Fuchs

Eine Reform der Besteuerung von Grund und Boden soll die Spekulation eindämmen und den bewussten Umgang mit dem raren Gut fördern.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

MaerzMusik – Festival für Zeitfragen

Kammermusiksaal der

Philharmonie Berlin

Aufzeichnung vom 22.3.2018

.....

LEOŠ JANÁČEK

„Tagebuch eines Verschollenen“

arrangiert für Kammerorchester von

Johannes Schöllhorn – Uraufführung

GEORGES APERGHIS

„Migrants“ für zwei Stimmen und

großes Ensemble auf Texte von

Joseph Conrad und Textfragmenten

von Geflüchteten – Uraufführung

Agata Zubel, Sopran

Christina Daletskaja, Mezzosopran

Ensemble Resonanz

Leitung: Emilio Pomàrico

.....

22.00 Alte Musik

☛ „Stand mit allen Musikern Roms in

persönlichem Kontakt“

Pietro Ottoboni, Kardinal und Mäzen

Von Richard Schroetter

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Feature**

- ☛ Da gehen wir nicht mehr hin
Wolfram Siebecks Restaurantverrisse
Von Ulrich Gerhardt
Regie: der Autor
Mit Wolfram Siebeck und Rafael Jové
Ton: Jean Szymczak
DKultur 2017/53'34
Gastronomischer Furor im Originalton.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

- Americana*
Moderation: Kerstin Poppendieck

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Morgen*
u.a. Kalenderblatt
Vor 150 Jahren:
Der russische Schriftsteller
Maxim Gorki geboren

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

- Pfarrerin Melitta Müller-Hansen
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Folk****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Musiktipp**

- ☛ Klassik für Einsteiger
Mit den Ohren sehen oder „Es gibt nichts Musikalisches als einen Sonnenuntergang“
Claude Debussy
Von Ulrike Timm
Moderation: Fabian Schmitz

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipp****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Kultur und Geschichte**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Alle Kulturen haben eine gemeinsame Grundlage
Die Ideenwelt der Panbabylonisten
Von Gunnar Lammert-Türk
Ausgehend von der altorientalischen Himmelsbeobachtung fragen Gelehrte: Steckt in der Vielzahl der Mythen und Religionen eine große gemeinsame Erzählung?

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

- Berwaldhallen Stockholm
Aufzeichnung vom 14.2.2018
.....
FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
*„Meeresstille und glückliche Fahrt“,
Ouvertüre für Orchester op. 27*
VICTORIA BORISOVA-OLLAS
*„Golden Dances of the Pharaohs“ für
Klarinette und Orchester*
PETER TSCHAIKOWSKY
*„Francesca da Rimini“, Fantasie e-Moll
für Orchester op. 32*
Martin Fröst, Klarinette
Schwedisches
Radio-Symphonieorchester
Leitung: Karina Canellakis
.....

21.30 Hörspiel

- ☛ Im Topf ein Coq au vin
Wolfram Siebeck speist bei
Familie Maugey
Von Ulrich Gerhardt
Mit Wolfram Siebeck
Ton: Thomas Monnerjahn
Dlf Kultur 2017/58'53
(*Ursendung*)
Siebeck als glücklicher Gast auf
einem französischen Bioweingut.

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.05 Neue Musik**

JOSÉ LUIS DE DÉLAS

„Umbra Vitae“ für Orchester‘

Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin

Leitung: Arturo Tamayo

„Concetti. Musica para Gesualdo di
Venosa“Mitglieder des SWF-Sinfonieorchesters
Baden-Baden

Leitung: José Luis de Délas

„Les paroles et l'air“ für Orchester

Symphonieorchester des Bayerischen
Rundfunks

Leitung: Arturo Tamayo

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Rock

Moderation: Christian Graf

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

u.a. Kalenderblatt

Vor 60 Jahren:

Max Frischs Drama ‚Biedermann und
die Brandstifter‘ wird uraufgeführt**5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Zum jüdischen Fest Pessach

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipp**11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport**

☛ Arbeit dank Agentur

Warum im thüringischen Sonneberg
so viele Flüchtlinge in Festanstellung
sind

Von Ernst-Ludwig von Aster

14.00 Nachrichten**14.05 Kompressor**

Das Kulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Quasseltag**

Moderation: Fabian Schmitz

08 00.22 54 22 54

15.30 Tonart

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Chor der Woche****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

17.30 Kulturnachrichten**17.50 Typisch deutsch?**Von Matthias Baxmann und
Matthias Eckoldt**18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.**Forschung und Gesellschaft
Magazin**19.30 Zeitfragen. Feature****20.00 Nachrichten****20.03 Konzert**Konzerthaus Berlin, Kleiner Saal
Aufzeichnung vom 14.3.2018

GERHARD FROMMEL

Rhapsodische Streichermusik

WOLFGANG JACOBI

Musik für Streicher

WALTER BRAUNFELS

Sinfonie für Streicher

Kammersymphonie Berlin

Leitung: Jürgen Bruns

22.00 Chormusik

Tenebrae

Geistliche Vokalmusik aus Mittelalter,
Renaissance und Gegenwart
Ensemble amarcord**22.30 Studio 9 kompakt**


Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Klangkunst**

-  Untraining the Ear
 Von Tara Transitory u.a.
 SAVVY Contemporary/Dlf Kultur/
 DISK-CTM 2017/ca. 54'30
 (Ursendung)
 Kuratoren und Künstlerinnen stellen
 Hörgewohnheiten auf den Prüfstand.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Weltmusik
 Moderation: Katrin Wilke

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart**

Klassik

6.00 Nachrichten**6.55 Wort zum Tage**

Johannische Kirche


7.00 Nachrichten**7.05 Feiertag**

Ein Requiem auf den Krieg
 Benjamin Brittens Botschaft am
 Karfreitag
 Von Pfarrer Rainer Stuhlmann
Evangelische Kirche

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag

ab 6

Hajo und das Mädchen aus der Sieben
 Von Mara Schindler
 Gelesen von Mark Waschke
 DKultur 2013
 Moderation: Fabian Schmitz


Hajo traut sich nicht, das Mädchen
 anzusprechen, in das er so verliebt
 ist. Doch es geht nicht nur ihm so.

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu**

Hörspieltag

ab 7

Hüpfenstich

-  Nach dem Märchen von
 Clemens Brentano
 Von Waltraud Meienreis
 Regie: Manfred Täubert
 Mit Thomas Wolff, Hans Joachim
 Hanisch, Renate Pick, Dietmar Obst,
 Edgar Harter, Horst Torka, Christa
 Keller, Gertraud Klawitter
 Rundfunk der DDR 1983/43'30
 Moderation: Fabian Schmitz

Ein König muss seine Tochter allein
 erziehen, zum Glück hilft ihm ein Floh
 dabei!

9.00 Nachrichten**9.05 Feiertagsmorgen**

Das Rätselmagazin

Moderation: Olga Hochweis
 feiertagsmorgen@
 deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

12.30 Die Reportage**13.00 Nachrichten****13.05 Zeitfragen im Gespräch****14.00 Nachrichten****14.05 Musik im Gespräch**

450 Jahre Staatskapelle Berlin
 Auf dem Weg zum großen Opern-
 und Sinfonieorchester –
 die Königlich Preußische Hofkapelle
 im 19. Jahrhundert
 Spontini und Marschner als Vorboten
 Wagners und
 Wagners Berliner Expeditionen
 Mit Anno Mungen, Bayreuth/Arne
 Stollberg, Berlin/Merle Fahrenholz,
 Heidelberg/Detlef Giese, Chefdrama-
 turg der Staatsoper Unter den Linden
15.00 Nachrichten
16.00 Nachrichten

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages mit Sport


17.30 Die besondere Aufnahme

„Schöne Welt ...“

Lieder von

FRANZ SCHREKER,
 FRANZ SCHUBERT und
 ERICH WOLFGANG KORNGOLD
 Anne Schwanewilms, Sopran
 Charles Spencer, Klavier
 DKultur 2015

18.00 Nachrichten**18.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****18.20 Zum jüdischen Fest Pessach****18.30 Hörspiel**

-  Die Existenz der Haut
 Hörcollage von wittmann/zeitblom
 Unter Verwendung von Zitaten aus
 Marguerite Duras' ‚Hefte aus Kriegs-
 zeiten‘ und ‚Der Schmerz‘ sowie
 ‚Das Menschengeschlecht‘ von
 Robert Antelme
 Komposition und Regie: die Autoren
 Mit Sibylle Canonica, Alice Dwyer,
 Trystan Pütter, Konstantin Bühler
 Vocals: Cobra Killer, Blake Worrell
 Gitarre: Jochen Arbeit
 Ton: Hermann Leppich
 DKultur 2014/50'20

In ihren ‚Heften aus Kriegszeiten‘ be-
 schreibt sich Marguerite Duras scho-
 nungslos als Opfer wie als Täterin und
 zeigt, wie der Krieg ihr eigenes und
 das Leben ihrer Nächsten vergiftet
 und zersetzt.

19.30 Konzert

Live aus der Thomaskirche Leipzig

 JOHANN SEBASTIAN BACH
 ‚Matthäuspassion‘ für *Soli, gemischten*
Chor und Orchester BWV 244
 Gerlinde Sämman, Sopran
 Anke Vondung, Alt
 Jörg Dürrmüller, Tenor – Evangelist
 Tobias Hunger, Tenor – Arien
 Jochen Kupfer, Bass – Christus
 Tobias Berndt, Bass – Arien
 Thomanerchor Leipzig
 Gewandhausorchester Leipzig
 Leitung:
 Thomaskantor Gotthold Schwarz

22.30 Studio 9 kompakt

Themen des Tages

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

**0.00 Nachrichten****0.00 Im Dialog**

☞ (Ü/Phoenix)

0.05 Lange Nacht

☞ Bohnenstroh im Cowboyhut
Die Lange Nacht über die
Fernsehserie ‚Dallas‘
Von Peter Kuttler und Guido Meyer
Regie: Stefan Hilsbecher

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik
Moderation: Vincent Neumann

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

☞ Der Bittere
Erinnerung an Maxim Gorki
Von Gottfried Eberle/RIAS Berlin 1986
Prager Diele
Ein Künstlerlokal im Berlin der
20er-Jahre
Von Doris Liebermann/RIAS Berlin 1992
Vorgestellt von Michael Groth

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen
6.20 Wort zum Tage
Pfarrerin Melitta Müller-Hansen
Evangelische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.20 Kommentar der Woche****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern
008 00.22 54 22 54
gespraech@
deutschlandfunkkultur.de
Facebook und Twitter

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

12.30 KulturSchock

Satire vor Ostern ohne Eier
Moderation: Andre Zantow

13.00 Nachrichten**13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages mit Sport

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

☞ Wir wandern sie weiter
Eine Flüchtlingsgeschichte
Von Stephen Tree
Regie: der Autor
Mit Hans-Michael Rehberg, Martina
Krauel
Ton: Thomas Monnerjahn
SRF 2016/54'18

Viele kennen die Sexualtherapeutin
Dr. Ruth – wenige ihre Vergangenheit
als Flüchtling in der Schweiz.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper**

Staatsoper Unter den Linden Berlin
Aufzeichnung vom 11.2.2018
.....
RICHARD WAGNER
*‚Tristan und Isolde‘, Handlung in drei
Aufzügen*
*Libretto: Richard Wagner nach dem
Versroman ‚Tristan‘ von
Gottfried von Straßburg*
Andreas Schager, Tenor – Tristan
Stephen Milling, Bass – König Marke
Anja Kampe, Sopran – Isolde
Boaz Daniel, Bariton – Kurwenal
Stephan Rügamer, Tenor – Melot
Ekaterina Gubanova, Mezzosopran –
Brangäne
Adam Kutny, Tenor – Steuermann
Linard Vrielink, Tenor – Stimme eines
Seemanns, Hirte
Staatsoperchor
Staatskapelle Berlin
Leitung: Daniel Barenboim
.....

0.00 Nachrichten**0.05 Fazit***Kultur vom Tage***1.00 Nachrichten****1.05 Tonart***Chansons und Balladen*

Moderation: Jürgen Liebing

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart***Clublounge***5.00 Nachrichten****6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Apostelamt Jesu Christi

7.00 Nachrichten**7.05 Feiertag**

„Das könnte den Herren der Welt ja so passen“

Ein anderes Osterlied

Von Pfarrer Günter Ruddat

*Evangelische Kirche***7.30 Kakadu für Frühaufsteher***Erzähltag***ab 6**

Unterm Baum im grünen Gras

 Sitzt ein kleiner Osterhas' ...

Kinder präsentieren Ostergedichte

von Eduard Mörike, Heinz Erhard,

Anett Helbig, Arne Rautenberg,

Mascha Kaléko u.a.

Von Karin Hahn

Dlf Kultur 2018

Moderation: Fabian Schmitz

Gedichte die von lauen Frühlingslüften erzählen, flinken Osterhasen, Eiern in allen Farben und natürlich Schokoladenosterhasen.

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu** *Hörspieltag*

Henrike mit dem Dachgarten

Von Albert Wendt

Regie: Wolfgang Rindfleisch

Komposition: Frank Merfort

Mit Hilmar Eichhorn, Traute Hoess,

Steffen Scheumann, Thomas Thieme,

Thomas Neumann, Lena Maria Textor

MDR 2017/48'28

Moderation: Fabian Schmitz

Henrike hat sich mitten in einer Großstadt, oben auf dem Dach des Mietshauses, einen Garten angelegt und trifft dort viele Freunde.

9.00 Nachrichten**9.05 Sonntagmorgen***Das Rätselmagazin*

Moderation: Matthias Hanselmann

sonntagmorgen@

deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**10.30 Sonntagsrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen

sonntagsraetsel@

deutschlandfunkkultur.de

11.00 Nachrichten**11.05 Deutschlandrundfahrt** Das Erbe der Markgräfin Wilhelmine

Bayreuth jenseits der

Wagner-Festspiele

Von Kerstin Hildebrandt

11.59 Freiheitsglocke**12.00 Nachrichten****12.00 Internationaler Frühschoppen****12.45 Internationaler Frühschoppen nachgefragt**

((P)) (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***12.30 Die Reportage****13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit***Das Philosophiemagazin***14.00 Nachrichten****14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

„Das Beste, was ich noch in meinem Leben geschrieben habe“

Wolfgang Amadeus Mozarts ‚Quintett

für Bläser und Klavier‘ KV 452

Moderation: Jan Brachmann

16.00 Nachrichten**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt***Themen des Tages mit Sport***17.30 Nachspiel***Das Sportmagazin***18.00 Nachrichten****18.05 Nachspiel. Feature** Wechselspiele in Ballhäusern

Wie Bundesligatrainer zu ihren

Vereinen kommen

Eine Mockumentary von

Florian Felix Weyh

18.30 Hörspiel Kleines Welttheater

Von Edwin Ortman

Bearbeitung und Regie:

Christine Nagel

Komposition: Peter Ehwald

Dlf Kultur 2018/ca. 60'

(Ursendung)

Erdachtes und Aufgeschnapptes aus

Schriftstellers Arbeitstagebuch.

anschließend

F.E. Walther: Bildner und Bilderstürmer

Von Rita E. Täuber

Essay zu: ‚Der Drehung entgegen‘

(siehe 2.4.2018, 18.30 Uhr)

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Liederhalle Stuttgart

Aufzeichnung vom 23.3.2018

.....

BERND ALOIS ZIMMERMANN

‚Märchen-Suite‘ für Orchester

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

Violinkonzert e-Moll op. 64

DMITRIJ SCHOSTAKOWITSCH


Sinfonie Nr. 1 f-Moll op. 10

Ray Chen, Violine

SWR Symphonieorchester

Dirigent: Robert Trevino

.....

22.00 Musikfeuilleton Der „Componist“ und die Stunde Null

Neue Erkenntnisse um

Gottfried von Einem

Von Matthias Nöther

22.30 Studio 9 kompakt*Themen des Tages mit Sport***23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage*



Programmerläuterungen

Mo 26. März

13.05 Länderreport

u.a. Wer bremst, hat verloren – illegale Autorennen in den Städten
Von Manfred Götzke

Sie rasen nachts mit Tempo 200 durch deutsche Innenstädte und riskieren bei illegalen Autorennen Menschenleben. Während immer mehr Städter ihr Auto abschaffen, oder nie eines hatten, scheint die Raserszene noch zu wachsen. Bei illegalen Rennen sind in den vergangenen Jahren viele Menschen ums Leben gekommen. Experten bezweifeln, dass man die vorwiegend jungen Männer mit höheren Strafen abschreckt.

19.30 Zeitfragen. Feature

Für immer stigmatisiert und ausgeschlossen?
Psychisch Kranke in Entwicklungsländern
Von Thomas Kruchem

Jeder dritte Mensch bedarf zumindest einmal im Leben psychiatrischer Hilfe. Millionen psychisch Kranke in Afrika und Südasien vegetieren menschenunwürdig und oft qualvoll dahin. Sie werden in dunklen Hütten versteckt oder an Bäume gekettet. Die Kranken sind stigmatisiert; überforderte Angehörige geben Dämonen oder schlechtem Karma die Schuld und suchen Zuflucht bei Geistheilern. Regierungen armer Länder widmen derweil psychischer Gesundheit kaum ein Prozent ihres Gesundheitsbudgets; pro eine Million Menschen gibt es dort gerade einen Psychiater, auch Zivilgesellschaft und Entwicklungshilfe kümmern sich kaum. Psychisch Kranke haben keine Lobby. Bei der Einordnung hilft ein Blick auf die Geschichte der deutschen Psychiatrie: Auch sie ist über weite Strecken geprägt von dilettantischem und menschenverachtendem Umgang mit psychisch Kranken und Behinderten.

21.30 Kriminalhörspiel

Ost-West im Krimi-Doppelpack
Vorgestellt von Clarisse Cossais
Gesamtlänge: ca. 59'
Verdacht
Von Dorothy Sayers
Bearbeitung: Hans Bräunlich
Regie: Werner Grunow
Mit Hannjo Hasse, Barbara Dittus, Helga Göring, Fred Alexander, Werner Dissel, Marion van de Kamp, Rudolf Christoph
Rundfunk der DDR 1979

Grundstücksmakler Mummery fühlt sich zunehmend unwohl. Ist es möglich, dass Mrs Sutton, seine neue Köchin, die gesuchte Giftmischerin ist, die seit Monaten in London und Umgebung ihr Unwesen treibt?

Mr Swift tut's mit Gift
Von Robert Bloch
Bearbeitung: Hermann Motschach
Regie: Sigurd König
Mit Karl Friedrich, Helga Grimme, Luitpold Müller, Matthias Lange
SDR 1988

Krimiautor Dickie Fane sucht eine Sekretärin und eine neue Story. Priscilla Kent bewirbt sich um die Stelle. Eigentlich ist sie Scotland-Yard-Beamtin und hat den Auftrag, das Haus des Autors auszuspionieren. Während des Antrittsbesuchs wird ihr auf erschreckende Weise klar, wie Fane seine Stoffe findet.

hat eine Reform der Grundsteuern wirklich das Zeug dazu, den überhitzten Immobilienmarkt stabiler, gerechter und moderner zu machen? Oder braucht es noch radikalere Ansätze?

22.00 Alte Musik

„Stand mit allen Musikern Roms in persönlichem Kontakt“
Pietro Ottoboni, Kardinal und Mäzen
Von Richard Schroetter

Er war eine schillernde Figur: Kirchenfürst, Musikherr und Sammler – und überdies ein unglaublicher Verschwender. Kardinal Pietro Ottoboni (1667–1740), der Neffe von Papst Alexander VIII., hat sich als dilettierender Librettist und großzügiger Förderer berühmter Musiker unsterblich gemacht. Corelli und Händel gingen in seinem Palast ein und aus, ebenso die beiden Scarlattis und noch viele andere mehr, die heute vergessen sind. Er leistete sich ein eigenes Theater inklusive Musik-Kapelle, um die ihm genehme Musik hören zu können. Er sammelte kostbare Antiquitäten, Bücher und Bilder – und hinterließ einen riesigen Schuldenberg. Mit seinem Tod erlosch jenes aristokratisch-geistliche Mäzenatentum, das Rom für viele Kunst- und Musikliebhaber so einzigartig machte.

Di 27. März

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt
Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature
Lage, Lage, Lage!

Die Neuvermessung des Bodenwerts
Von Richard A. Fuchs

Berlin, München, Stuttgart ... Die Immobilienpreise in vielen deutschen Metropolen sind in den vergangenen Jahren förmlich durch die Decke gegangen. Viele fühlen sich an die Situation in den USA und das Platzen der Immobilienblase im Jahr 2008 erinnert. Ist eine solche Spekulationsblase in Deutschland möglich, fliegen faule Kredite auf, drohen Zwangsräumungen? Soweit muss es nicht kommen, sagen Ökonomen, die eine Reform der Besteuerung von Grund und Boden als zentralen Hebel ansehen, um Schreckensszenarien zu bannen. Der Schlüssel liege darin, bei der Besteuerung den realen Bodenwert zu messen, nicht wie bisher einen veralteten Einheitswert, der im Westen auf Berechnungen von 1964, im Osten auf Berechnungen von 1935 zurückgeht. Schließlich spiegeln diese die unterschiedliche Wertigkeit durch Lage und Infrastruktur nicht mehr wieder. Eine eklatante Gerechtigkeitslücke, die Immobilienexzesse befeuert, sagen die Reformökonom. Auch das Bundesverfassungsgericht prüft derzeit, ob die Grundsteuer für Boden und Baugrund, die auf den Einheitswerten basiert, rechtmäßig ist. Doch

Mi 28. März

0.05 Feature

Da gehen wir nicht mehr hin
Wolfram Siebecks Restaurantverrisse
Von Ulrich Gerhardt
Regie: der Autor
Mit Wolfram Siebeck und Rafael Jové
Ton: Jean Szymczak
DKultur 2017/53'34

Wolfram Siebecks Restaurantkritiken polarisierten: Die einen kochten fasziniert seine Rezepte. Die anderen fühlten sich durch seinen kritischen Absolutheitsanspruch und die Spitzen gegen die deutsche Küche angegriffen. Siebeck urteilt mit Furor und Humor, begeistert oder enttäuscht, leidenschaftlich und hochanspruchsvoll.

**15.00 Kakadu****15.00 Nachrichten für Kinder****15.05 Musiktag**

Klassik für Einsteiger

Mit den Ohren sehen oder „Es gibt nichts Musikalischeres als einen Sonnenuntergang“

Claude Debussy

Von Ulrike Timm

Moderation: Fabian Schmitz

Claude Debussy war ein merkwürdiger Komponist. „Meine Musik,“ sagte er, „da hörst Du das Licht, die Wellen im Meer. Du hörst, wie es klingt, wenn Du träumst, wie sich die Luft im Frühling anfühlt; und wie die Sonnenstrahlen auf dem Wasser tanzen! Und überhaupt: Ich habe beim Spaziergehen in der Natur viel mehr gelernt als in der Musikhochschule!“ „Du spinnst, Claude Debussy!“, sagten die Leute. Aber mit der Zeit merkten immer mehr Menschen, dass dieser verrückte Franzose etwas wirklich Neues in die Musik gebracht hat. Sie fanden Freude an seinen Klängen, die so gar nicht nach der gelehrten Ordnung waren. Stattdessen zauberte Debussy Sonnenstrahlen, die sich im Wasser spiegeln, und Töne, die man glitzern hört. Man kann eben auch mit den Ohren sehen! Manchmal benutzte der Komponist nur die schwarzen Tasten des Klaviers, was ganz seltsame Tonleitern ergibt – solche, wie sie sich Debussy bei den Gongspielern von der fernen Insel Bali abgehört hat. Er fand, sie passten gut zu ihm und seinen Klängen vom Wind, von der Luft, vom Wasser und vom Licht! Claude Debussy wollte als Kind gern Seemann werden. Er hat nie eine Schule besucht und hatte sein ganzes Leben lang Schwierigkeiten, richtig zu schreiben. Aber die Töne, die er in seinem Kopf fand, die brachte er ganz sicher zu Papier, und so wurde er gegen viele Widerstände ein berühmter Komponist. Vor 100 Jahren, am 25. März 1918, ist Claude Debussy gestorben.

21.30 Hörspiel

Im Topf ein Coq au vin
Wolfram Siebeck speist bei
Familie Maugey
Von Ulrich Gerhardt
Mit Wolfram Siebeck
Ton: Thomas Monnerjahn
Dlf Kultur 2017/58'53
(*Ursendung*)

2016 starb Restaurantkritiker Wolfram Siebeck mit 86 Jahren. Für seine humorvollen Kritiken und bissigen Verrisse wurde er geliebt oder gehasst. Ein Jahr vor seinem Tod übergab er Autor und Regisseur Ulrich Gerhardt 36 Audiokassetten aus den 80er-Jahren, die Siebeck als Protokollmedium bei Restaurantbesuchen besprochen hatte. Bereits zwei Hörspielcollagen sind aus Siebecks Kassetten entstanden – zunächst Sportwagen-Tests, dann die Verrisse. Heute folgt

die dritte Ursendung: Diesmal genießt er euphorisch die Speisen und Getränke des Bioweinguts der Familie Maugey in Frankreich und geht mit einem Koch bei Lyon einkaufen.

Do 29. März**13.05 Länderreport**

Arbeit dank Agentur

Warum im thüringischen Sonneberg so viele Flüchtlinge in Festanstellung sind

Von Ernst-Ludwig von Aster

„Wir finden einfach nicht genügend Mitarbeiter für unser Wachstum“, klagt PWG-Chef Christoph Renner. Das Unternehmen produziert Aluminiumteile, vor allem für die Automobilindustrie. 400 Mitarbeiter beschäftigt es im thüringischen Neuhaus-Schierschnitz. Aus Brandenburg hat es bereits – unterstützt vom Jobcenter – ein Dutzend Arbeiter in die Region gelockt. Seit vergangenem Jahr setzt man nun verstärkt auf Asylbewerber aus der Region. Vermittelt vom Jobcenter Sonneberg. Nach einer Probezeit bietet das Unternehmen den Interessierten die Festanstellung. Derzeit sind rund ein Dutzend anerkannte Asylbewerber im Unternehmen fest angestellt, sieben weitere in der Probezeit. In Sonneberg profitieren die Flüchtlinge von der Zusammenarbeit von Wirtschaft und Jobcenter. Und seit einem Jahr ist der Landkreis bundesweiter Spitzenreiter bei der sogenannten Integrationsquote von Flüchtlingen.

Fr 30. März**0.05 Klangkunst**

Untraining the Ear

Von Tara Transitory u.a.

SAVVY Contemporary/Dlf Kultur/

DISK-CTM 2017/ca. 54'30

(Ursendung)

Auf unsere Ohren ist Verlass. Mit ihrer Hilfe orientieren wir uns in der Welt und in der Gesellschaft. Unser Hören ist jedoch nicht selten beeinflusst von unserem Denken. Wir erkennen das, was wir ohnehin zu wissen glauben. Diesen Mechanismus hinterfragt ein Kuratorenteam vom Berliner Kunstraum SAVVY Contemporary, dem CTM-Festival und Deutschlandfunk Kultur. Sie laden internationale Künstlerinnen dazu ein, ihre jeweilige Hörpraxis vorzustellen und in aktiven Dialog mit dem Publikum zu treten. Das Hören soll zu neuem Denken anregen.

7.30 Kakadu für Frühaufsteher*Erzähltag*

Hajo und das Mädchen aus der Sieben

Von Mara Schindler

Gelesen von Mark Waschke

DKultur 2013

Moderation: Fabian Schmitz

Hajo ist verliebt. In das Mädchen mit dem wippenden Pferdeschwanz und der dicken gelben Jacke. Sie wohnt in dem Haus mit der Nummer sieben. Gern würde er das Mädchen ansprechen. Doch er traut sich nicht und er sieht sie zudem auch nur so selten. Ausgerechnet an dem Tag, an dem er für Jan, den Freund seiner Mutter, einen wichtigen Brief besorgen soll, trifft er endlich wieder das Mädchen. Hajos Vorsatz sie anzusprechen ist groß, doch erneut verlässt ihn im letzten Moment der Mut. Und dann muss er zu seinem Schrecken feststellen, dass er den wichtigen Brief auch noch verloren hat. Als er Jan dies später gesteht, stellt sich heraus, dass dieser ganz ähnliche Probleme wie Hajo hat.

8.05 Kakadu*Hörspieltag*

Hüpfenstich

Nach dem Märchen von

Clemens Brentano

Von Waltraud Meienenreis

Regie: Manfred Täubert

Mit Thomas Wolff, Hans Joachim

Hanisch, Renate Pick, Dietmar Obst,

Edgar Harter, Horst Torka, Christa

Keller, Gertraud Klawitter

Rundfunk der DDR 1983/43'30

Moderation: Fabian Schmitz

König Haltewort will immer Wort halten, auch wenn ihm das schier unlösbare Probleme beschert. Der sterbenden Königin hatte er versprochen, an der gerade geborenen Prinzessin Mutterstelle zu vertreten. Glücklicherweise geschieht ein Wunder, ihn beißt ein Floh. Wenn der sich am königlichen Blute sättigt, gedeiht auch die Prinzessin. So werden beide, Floh und Königskind, erwachsen. Alle könnten zufrieden sein, wäre die Prinzessin nicht so neugierig.

18.30 Hörspiel

Die Existenz der Haut

Hörcollage von wittmann/zeitblom
Unter Verwendung von Zitaten aus
Marguerite Duras' ‚Hefte aus Kriegszeiten‘ und ‚Der Schmerz‘ sowie
‚Das Menschengeschlecht‘ von
Robert Antelme

Komposition und Regie: die Autoren
Mit Sibylle Canonica, Alice Dwyer,
Trystan Pütter, Konstantin Bühler
Vocals: Cobra Killer, Blake Worrell
Gitarre: Jochen Arbeit

Ton: Hermann Leppich

DKultur 2014/50'20

Während Hitlers totaler Krieg in die Endphase geht, werden Tausende Häftlinge vom KZ Buchenwald zum KZ Dachau transportiert. Der politische Gefangene Robert Antelme ist in einem der Waggon. Seine Frau, die Schriftstellerin Marguerite Duras, befindet sich zur gleichen Zeit in Paris im Widerstand und erlebt ihr Warten auf Robert als Ausnahmezustand. „Ich erinnere mich plötzlich an etwas, das man mir über die Angst gesagt hat. Dass man im Maschinengewehr-Feuer die Existenz seiner Haut wahrnimmt.“

Sa 31. März

0.05 Lange Nacht

Bohnenstroh im Cowboyhut
Die Lange Nacht über die
Fernsehserie ‚Dallas‘
Von Peter Kuttler und Guido Meyer
Regie: Stefan Hilsbecher

Vor 40 Jahren wurde ‚Dallas‘, die bis heute erfolgreichste Fernsehserie der Welt, zum ersten Mal im US-Fernsehen ausgestrahlt. Vor allem in den 80er-Jahren haben die Geschichten rund um Miss Ellie, J.R., Bobby, Sue Ellen, Pam und den Rest der Familie Ewing mehr als 300 Millionen TV-Zuschauer weltweit gefesselt. Die Episode ‚Wer hat auf J.R. geschossen?‘ ist – nach der Mondlandung – nach wie vor die zweitmeistgesehene Fernsehsendung der Welt. Serienstart war der 2. April 1978, Anlass für die ‚Lange Nacht‘ auf ‚Dallas‘ zurückzublicken – musikalisch, in Interviews (u.a. mit Linda Grey – Sue Ellen Ewing) und in kurzen Szenen mit den berühmten deutschen Stimmen von J.R. und Sue Ellen. Thema wird natürlich auch die Neuauflage von ‚Dallas‘ von 2012 bis 2014 sein. 40 neue Folgen mit dem Kulthelden der Serie, dem ewigen Fiesling J.R. Ewing. Sein Darsteller Larry Hagman verstarb am 23. November 2012 – in Dallas. Musikalisches Leitmotiv der Sendung ist der damalige Song von Truck Stop, den die Hamburger Country-Gruppe der amerikanischen Seifenopfer in den 80er-Jahren gewidmet hatte: „Bohnenstroh im Cowboyhut – das gibt es nur in ‚Dallas‘!“

5.05 Aus den Archiven

Der Bittere
Erinnerung an Maxim Gorki
Von Gottfried Eberle/RIAS Berlin 1986
Prager Diele
Ein Künstlerlokal im Berlin der
20er-Jahre
Von Doris Liebermann/RIAS Berlin 1992
Vorgestellt von Michael Groth

Der russische Schriftsteller Maxim Gorki wurde, nach dem gregorianischen Kalender, am 28.3.1868 in Nischni-Nowgorod geboren.

Das Feature zitiert die Werke des Literaten im sozial-kulturellen Umfeld eines Landes, das in den ersten 20 Jahren des 20. Jahrhunderts Umbrüche erlebte, die die Welt bis heute prägen. Anschließend ein Blick auf russische Emigranten in Berlin: In den frühen Jahren der Weimarer Republik traf man sich in der Prager Diele am Prager Platz.

18.05 Feature

Wir wandern sie weiter
Eine Flüchtlingsgeschichte
Von Stephen Tree
Regie: der Autor
Mit Hans-Michael Rehberg, Martina Krauel
Ton: Thomas Monnerjahn
SRF 2016/54'18

‚Dr. Ruth‘ Westheimer: als Sexualpädagogin und Autorin eine der bekanntesten Medienpersönlichkeiten der USA. Sie kam 1938 als zehnjähriges Flüchtlingskind ohne Eltern in die Schweiz, wo sie in einem von der Jüdischen Gemeinschaft betriebenen Heim aufwuchs – gemeinsam mit ihrer besten Freundin und Schicksalsgefährtin Ilse Wyler-Weil. Gemeinsam berichten sie über ihre Kindheit und Jugend als knapp geduldete Flüchtlingskinder unterstützt von ihrer damaligen Betreuerin Liselotte Hilb.

So 1. April

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzähltag
Unterm Baum im grünen Gras
Sitzt ein kleiner Osterhas' ...
Kinder präsentieren Ostergedichte
von Eduard Mörike, Heinz Erhard,
Anett Helbig, Arne Rautenberg,
Mascha Kaléko u.a.
Von Karin Hahn
Dlf Kultur 2018
Moderation: Fabian Schmitz

Der Frühling kündigt sich an, die Tage werden länger, es blüht und grünt allerorten, endlich ist Ostern. Doch wer bringt nun wirklich die Ostereier? In vielen Gedichten übernimmt das ein Hase, denn im Frühjahr ist er auf den Feldern am häufigsten zu sehen. Und vor allem ist er blitzschnell. Nur der Hase schafft es angeblich, die Eier zu verstecken, ohne entdeckt zu werden. Ostergedichte von großen Autorinnen und Autoren, alt und neu, werden von Kindern vorgestellt und interpretiert.

8.05 Kakadu

Hörspieltag
Henrike mit dem Dachgarten
Von Albert Wendt
Regie: Wolfgang Rindfleisch
Komposition: Frank Merfort
Mit Hilmar Eichhorn, Traute Hoess,
Steffen Scheumann, Thomas Thieme,
Thomas Neumann, Lena Maria Textor
MDR 2017/48'28
Moderation: Fabian Schmitz

Da, wo sich Himmel und Erde berühren, oben auf dem Dach des Mietshauses, in dem sie lebt, hat sich Henrike mitten in der Großstadt einen kleinen Garten angelegt. Sie ist zwar erst zwölf, aber sehr aufgeweckt. Außerdem hat sie in ihrem Freund Henne, der schließlich lange genug Dachdecker war, eine verlässliche Hilfe. Leider ist das kleine Paradies zwischen den Schornsteinen samt zugeflogener Wildentenfamilie, zwei unberechenbaren Katzen und einem noch rätselhafteren Knurrvieh einer auf Ordnung und Sauberkeit bedachten Mieterin ein Dorn im Auge. Brieflich fordert sie Henrikes Lehrerin auf, gegen die luftige Verwahrlosung des Mädchens einzuschreiten. Doch was passiert? Frau Schöne-Mauze bezieht einen Liegestuhl und reiht sich in Henrikes verwegene Aussteigeresellschaft ein. Jetzt müssen die Hausbesitzer einschreiten! Tatsächlich kündigen die Gebrüder Lackschuh einen Kontrollbesuch an. Eine Mieterversammlung wird anberaumt. Doch diesmal sorgt Old Botte, Henrikes Freund aus dem obersten Stock, das heißt von unter dem Garten, für eine Überraschung.

11.05 Deutschlandrundfahrt

Das Erbe der Markgräfin Wilhelmine
Bayreuth jenseits der
Wagner-Festspiele
Von Kerstin Hildebrandt

„Was für ein furchtbares Provinznest!“ So jedenfalls urteilte die preußische Königstochter Wilhelmine, als sie 1732 zu ihrem Ehemann Markgraf Friedrich nach Bayreuth zog. Was aber zunächst wie die Katastrophe ihres Lebens erschien, entwickelte sich zu einem Glücksfall – für sie selbst, vor allem aber für Bayreuth. Die Lieblingsschwester Friedrich des Großen ließ bauen: Schlösser, Parks und Prachtbauten, die bis heute die Stadt prägen. Auch ihr kulturelles Erbe wird weitergepflegt: In Rokokokleidern tanzt man zur Musik ihrer Tage und manch einer sieht ihr Leben schon in Hollywood verfilmt. Ohne Wilhelmine gäbe es übrigens auch keinen Richard Wagner in Bayreuth. Denn das prachtvolle Opernhaus, das sie eigens für die Hochzeit ihrer Tochter errichten ließ, lockte den Komponisten einst nach Franken. Das barocke Gesamtkunstwerk ist Weltkulturerbe und wird am 12. April 2018 nach jahrelanger Sanierung wiedereröffnet.

18.05 Nachspiel. Feature

Wechselspiele in Ballhausen
Wie Bundesligatrainer zu ihren
Vereinen kommen
Eine Mockumentary von
Florian Felix Weyh

Verborgen vor den Augen der Öffentlichkeit, steht im thüringischen Ballhausen das DFB-Trainerkarussell. Arbeitslose und gescheiterte Bundesligatrainer werden im ringförmigen Gebäudekomplex mental und physisch wiederaufbereitet, in hoffnungslosen Fällen sogar umgeschult. Doch handelt es sich um mehr als eine Reha-Einrichtung: Jedes Jahr am 1. April werden dort hinter verschlossenen Türen alle Trainerwechsel der kommenden Saison beschlossen. Trotz strikter Geheimhaltungspolitik des DFB und hohen Sicherheitsvorkehrungen gelang es unserem Autor, erstmals mit Absolventen des Karussells, beteiligten Fachleuten und Anwohnern zu sprechen. Welche Kriterien lösen einen Trainerwechsel aus? Stimmt es, dass die ursprünglich bayerische Initiative nur durch politischen Druck im erstligafreien Thüringen angesiedelt wurde? Warum gibt es das Trainerkarussell überhaupt? Nach seinen Recherchen ist sich unser Autor jedenfalls sicher: Die Geschichte der Trainerwechsel muss umgeschrieben werden!

Salzburger Festspiele. Im Jahr des 100. Geburtstag Einems räumt der Historiker Joachim Reiber mit dem Mythos von der Stunde Null im deutschen Musikleben auf und zeigt Gottfried von Einem und seine Netzwerke in neuem Licht.

18.30 Hörspiel

Kleines Welttheater
Von Edwin Ortmann
Bearbeitung und Regie:
Christine Nagel
Komposition: Peter Ehwald
Dlf Kultur 2018/ca. 60'
(*Ursendung*)

Seine Beobachtungen sind das Material, Grundlage für Episoden, Erzählungen, Hörspiele, mal dokumentarisch, mal überbordend fantasievoll. Die Episoden, die Edwin Ortmann aus dem Konvolut von derzeit 18.000 Seiten herausgefischt hat, notiert seit 1980, fügen sich zu einem Kaleidoskop: „Du siehst dahinter die Welt, aber immer ist es eine andere.“ Szenen und Monologe werden musikalisch durchkreuzt und mit einem Autorensparziergangsgespräch montiert.

22.00 Musikfeuilleton

Der „Componist“ und die Stunde Null
Neue Erkenntnisse um
Gottfried von Einem
Von Matthias Nöther

Der österreichische Komponist Gottfried von Einem war einer der erfolgreichsten und schillerndsten Musiker der frühen Nachkriegszeit. 1947 eröffnete die Oper ‚Dantons Tod‘ des 29-Jährigen die neu installierten